

## Das Pfarrer-Gangl

1664	Es wird bestimmt, dass die Kosten der Erhaltung des <b>Ganges über die Rumpelgasse</b> zu zwei Dritteln von der Kirche und einem Drittel vom Pfarrer zu tragen sind. Dies wird auch 1777 bei der Neueindeckung so gehalten
------	--

Das Pfarrer-Gangl ist ein überdachter Fußweg über die Rumpelgasse (Schulstraße) zur Pfarrkirche hin, fast genau die Luftlinie von Haustüre zur früheren Sakristeitüre (bis 1974). Sicher hat es dieses schon vor 1664 gegeben, denn der Umweg für die Pfarrerherren über 2 Treppen bergab und 2 Treppen bergauf war vermutlich nicht zumutbar. Beim Neubau der Pfarrkirche 1974 – 1976 wurde das frühere Pfarrergangl durch ein neues ersetzt, etwa 60 cm höher über der Straße als das alte, um für landwirtschaftliche Fahrzeuge mehr Raum zu schaffen. Zuletzt stand das Pfarrergangl bei der Dorferneuerung zur Disposition, es wurde aber in der jetzigen Form beibehalten.



Auch der Erzbischof Michael Buchberger nahm den kurzen Weg vom Pfarrhof zur Kirche. (Bild aus dem Pfarrarchiv um 1950)



Beim Kirchenneubau 1976 (Georg Sauber)



Im Jahr 2015

Albert Rösch, 2016

